



To do's für ÜK1

Rahmenprogramm Teil 2

Repetition Tag 1
ALS / PE

Liebe Lernende

An Ihrem ersten ÜK-Tag haben Sie viele Informationen erhalten. Gerne greifen wir ein paar Punkte nochmals auf.

Zeitbedarf für Lesen und Bearbeitung der Aufträge: ca. 30-40 Minuten

Drei Lernorte

Ihre Ausbildung während der Lehre findet an drei Lernorten statt. Die schulische Ausbildung findet an der Berufsfachschule statt. Die betriebliche Ausbildung findet im Lehrbetrieb und im überbetrieblichen Kurs statt.

Die überbetrieblichen Kurse werden von der Geschäftsstelle VWBZ organisiert und im VWBZ-Tool aufgeschaltet.

Titel der Veranstaltungen im VWBZ-Tool

Ihr ÜK1-Tag trägt im VWBZ-Tool den Titel **ÜK 1 - Rahmenprogramm Teil 1 (Register 01/06/07) - 11_2023**

«Rahmenprogramm Teil 1 (Register 01/06/07)» bezieht sich auf das ÜK-Lehrmittel bzw. die Register (Kapitel) in diesem.

Somit haben Sie jederzeit die Orientierung, wo Sie zu den Themen weitere Informationen finden.

Aufgabenteilung Lehrbetrieb / ÜK

Der Lehrbetrieb bringt Ihnen alles bei, was Sie für das Arbeiten in der Praxis benötigen. Grundlage dafür ist die Lern- und Leistungsdokumentation (LLD) mit den 28 Leistungszielen.

Im überbetrieblichen Kurs wird Ihnen der Aufbau, die Funktionsweise und Hintergründe der öffentlichen Verwaltung erklärt. Das ÜK-Lehrmittel ist die Grundlage hierfür.

ÜK-Lehrmittel

Das ÜK-Lehrmittel ist das Lehrbuch für den Überbetrieblichen Kurs (ÜK). Das hier enthaltene Wissen (33 ÜK-Leistungsziele) ist Bestandteil Ihrer betrieblichen schriftlichen Abschlussprüfung.

Worum geht es im ÜK-Lehrmittel?

- Aufbau und Funktionsweise der Verwaltung auf allen drei Ebenen
- Grundlagen kennen und Zusammenhänge erkennen
- Verstehen, was die Verwaltung ausmacht

Das heisst, das ÜK-Lehrmittel bietet Ihnen keine Anleitung für die Aufgaben an Ihrem Arbeitsplatz. Für diese Ausbildung ist Ihr Lehrbetrieb zuständig. Die ÜK-Leistungszeile hingegen helfen Ihnen, das grosse Gebilde von Bund, Kanton und Gemeinde zu verstehen.



Definition Verstehen

Das inhaltliche Begreifen eines Sachverhalts, der nicht nur in der blossen Kenntnisaufnahme besteht, sondern auch und vor allem in der intellektuellen Erfassung des Zusammenhangs.

Rahmenprogramm

Das erste Register im ÜK-Lehrmittel hat den Titel «Rahmenprogramm». Mit Rahmenprogramm ist das Wissen rund um Ihre Lehre gemeint. Wie läuft die Lehre ab? Welche Bestandteile gehören dazu? Was muss bei den einzelnen Bestandteilen beachtet werden?

Es handelt sich also um kein Wissen, auf welchem Sie am Ende der Lehre geprüft werden. Es sind aber wichtige Informationen, welche Ihnen helfen, die Lehre erfolgreich zu bewältigen.

Dokumentation «Erste Hilfe zu den Lernorten Lehrbetrieb und ÜK»

Ein wichtiges Hilfsmittel ist die Dokumentation «Erste Hilfe für die Lernorte». Überlegen Sie sich kurz, wie Sie sicherstellen können, dass Sie an dieses Dokument denken und wie Sie dieses schnell zur Hand haben, wenn Fragen auftauchen.

Repetition Rahmenprogramm Teil 1

(Auftrag 1)

Lassen Sie uns kurz den Inhalt des ersten ÜK-Tages repetieren. Öffnen Sie bitte den beigefügten Link bzw. aktivieren Sie den QR-Code und beantworten Sie die Fragen.

<https://www.learningsnacks.de/share/79455/1e09b296094eb188a5b9fed5e6473bed2d910fbf>



Vorbereitung Rahmenprogramm Teil 2

(Auftrag 2)

1) Am Tag 1 haben Sie bereits die ALS kennengelernt.

Erzählen Sie einem Lernenden im 2. oder 3. Lehrjahr bzw. einem Ausbildner, was die ALS ist. Wofür steht ALS? Wie oft wird diese gemacht? Wer benotet diese? Was wird benotet?

Lassen Sie sich erklären, was ihr Gegenüber denkt, was unbedingt Wissenswert zur ALS ist und worauf Sie achten müssen.

2) Die Erfahrungsnote für die betriebliche Abschlussnote besteht aus ALS und PE. Beim Rahmenprogramm Teil 2 erhalten Sie detaillierte Informationen zur PE.

Lassen Sie sich im Vorfeld bereits von den Lernenden im 2. oder 3. Lehrjahr bzw. von einem Ausbildner erklären was die PE ist. Wofür steht PE? Was sind die Unterschiede zur ALS? Aus welchen Teilen besteht die PE-Note? Was muss man wissen und unbedingt beachten?

Nehmen Sie Ihre Notizen dazu in den ÜK mit.

041 / 228 65 97

vwbz@lu.ch